

Abschlussprüfung

für die Berufsausbildung in der Geoinformationstechnologie
Fachrichtung Geomatik

PB4 / PB5 Wirtschafts- und Sozialkunde

Termin II / 2013

Lösungsfrist: 60 Minuten

Hilfsmittel: keine

Hinweise: Diese Arbeit umfasst 7 Seiten und 1 Anlage.

Bitte auf Vollständigkeit prüfen.

Wird in einer Aufgabe eine bestimmte Anzahl von Antworten gefordert, so gelten die Antworten in der Reihenfolge der Nennung. Überzählige Antworten werden nicht gewertet !

Tragen Sie bitte auf allen Blättern (Aufgabenbogen und ggf. Ergänzungsblätter) Ihren **Namen** und Ihre **PA-Nr.** ein!

Der Wert in der Spalte „*Pkte.*“ gibt die maximal erreichbaren Punkte an!

Lösungen möglichst auf diesem Aufgabenbogen eintragen!

Die **Lesbarkeit** Ihrer **Ergebnisse** sowie ein sauberes Schriftbild **fließen** mit **in die Bewertung** ein.

Aufgabe 1	Pkte. 2
<p>Für welchen Personenkreis gilt das Jugendarbeitsschutzgesetz ?</p>	
Aufgabe 2	12
<p>Erläutern Sie kurz die Begriffe :</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Betrieblich bedingte Kündigung b) Personenbedingte Kündigung c) Verhaltensbedingte Kündigung 	

Aufgabe 3	Pkte. 6
<p>Geben Sie jeweils 3 Beispiele für direkte bzw. indirekte Steuern an !</p>	
Aufgabe 4	4
<p>Nennen Sie 4 Bereiche wofür sich die Gewerkschaften einsetzen !</p>	
Aufgabe 5	4
<p>Die gesetzliche Unfallversicherung ist Teil der Sozialversicherungen.</p> <p>Nennen Sie 4 Versicherte, die in der gesetzlichen Unfallversicherung pflichtversichert sind.</p>	

Aufgabe 6	5
<p>Durch die gesetzlichen Sozialversicherungen ist der Auszubildende umfangreich abgesichert.</p> <p>Nennen Sie 5 Leistungen, die von der gesetzlichen Krankenversicherung übernommen werden.</p>	
Aufgabe 7	5
<p>Die Rentenversicherung soll dafür sorgen, dass man im Alter finanziell abgesichert ist.</p> <p>Nennen Sie 5 Zeiten, die sich auf die Höhe der Rente auswirken.</p>	
Aufgabe 8	10
<p>Nennen Sie 5 persönliche Schutzausrüstungen, die bei Vermessungsarbeiten, erforderlich sind und geben Sie jeweils ein Anwendungsbereich an.</p>	

Aufgabe 9**16**

Die Eigentümer am Oerweg 21 bis 27 möchten einen neuen Gartenzaun errichten.

Ihr Betrieb wurde damit beauftragt den Eigentümern in der Örtlichkeit den Grenzverlauf ihrer Grundstücke anzuzeigen.

Ihre **Kunden** möchten **alle am gleichen Tag** im Monat **Mai** den **Grenzverlauf** angezeigt bekommen.

Innerhalb Ihres Mitarbeiterteams haben **Sie** den **Auftrag** erhalten, die **Terminplanungen** durchzuführen.

Das Außendienstteam Ihres Betriebes besteht aus zwei Messtruppführern und zwei Messgehilfen.

Für die Durchführung der **örtlichen** Arbeiten sind **ein Messtruppführer** und **ein Messgehilfe** erforderlich. Die Messung soll einen Tag dauern.

In Ihrem **Betrieb** steht **ein Messbulli** zur Verfügung.

Ermitteln Sie aus den nachfolgenden **Angaben**, ob die **Grenzanzeige** im Monat **Mai** **durchgeführt** werden kann und gegebenenfalls **welche Termine** zur Verfügung stehen.

An Wochenenden (samstags und sonntags) und an den Feiertagen können keine Termine vereinbart werden.

Angegeben sind jeweils die ersten und letzten Urlaubs- bzw. Dienstreisetage.

Messtruppführer 1	Urlaub vom 04.05.2013 bis zum 13.05.2013
Messtruppführer 2	Urlaub vom 11.05.2013 bis zum 31.05.2013
Messgehilfe 1	Urlaub vom 09.05.2013 bis zum 20.05.2013
Messgehilfe 2	Urlaub vom 04.05.2013 bis zum 14.05.2013
Messbulli	Werkstatttermin am 07.05.2013
	TÜV-Termin am 16.05.2013
Eigentümer Oerweg 21	Urlaub vom 17.05.2013 bis zum 26.05.2013
Eigentümer Oerweg 23	Urlaub vom 01.05.2013 bis zum 05.05.2013
Eigentümer Oerweg 25	Dienstreise 06.05.2013
	Arzttermin 24.05.2013
Eigentümer Oerweg 27	Dienstreise vom 16.05.2013 bis zum 17.05.2013
	Urlaub vom 25.05.2013 bis zum 31.05.2013
Feiertage	Maifeiertag 01.05.2013
	Christi Himmelfahrt 09.05.2013
	Pfingsten 19.05. und 20.05.2013
	Fronleichnam 30.05.2013

Zur **Ermittlung** der benötigten Angaben **kann** der **Tabellenvordruck** (Anlage 1) benutzt werden.

Pkte.	
Aufgabe 10	6
Nennen Sie 3 Möglichkeiten, mit welchen Gefahren in umschlossenen Räumen von abwassertechnischen Anlagen bei Vermessungsarbeiten gerechnet werden muss.	
Aufgabe 11	4
Nennen Sie 2 Verpflichtungen, die ein Arbeitnehmer seinem Arbeitgeber gegenüber hat, wenn er erkrankt ist?	
Aufgabe 12	4
Wenn personenbezogene Daten über Ihre Person bei Behörden gespeichert sind, haben Sie Rechte als Betroffener.	
Nennen Sie 4 Rechte.	
Aufgabe 13	6
Nennen Sie Zweck und Inhalt einer Brandschutzordnung !	

Pkte.	
Aufgabe 14	6
<p>Um die Maßnahmen zur Brandverhütung und zur Brandbekämpfung verstehen zu können, ist es notwendig, die Grundlagen zu kennen.</p> <p>Nennen Sie jeweils 3 Beispiele für brennbare Stoffe und Zündquellen.</p>	
Aufgabe 15	4
<p>Durch welche Gremien werden Sie als Auszubildender im öffentlichen Dienst vertreten ?</p>	
Aufgabe 16	6
<p>Ihr Kollege findet beim Gebrauch einer Geosoftware folgende Bezeichnungen Latitude, Longitude und Altitude.</p> <p>Erklären Sie die Bezeichnungen !</p>	
Summe =	100